

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Band: 6 (1948-1949)
Heft: 9

Rubrik: Interessante Berichte aus dem Leserkreis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interessante Berichte aus dem Leserkreis

Nierensteinoperation

Am 17. Juli 1949 bestätigte Frau H. aus S., dass unser Hinweis, den Körper für unvermeidliche Operationen unbedingt zu unterstützen, auch ihr von Nutzen gewesen sei. Sie schrieb wie folgt:

«Ende Mai habe ich den Nierenstein entfernen lassen. Es war ein ziemlich grosser Stein, der hauptsächlich aus Oxalsäure bestand. Die Operation ist über Erwarten gut verlaufen. Nach 5 Tagen wurden die Klammern entfernt, und nach 15 Tagen wurde ich aus dem Spital entlassen mit einer prächtig verheilten Narbe. Auch mit den Venen hatte ich absolut keine Komplikationen. Diese erfreulichen Tatsachen schreibe ich dem Hypericum- und Calciumkomplex zu. Ich habe mich inzwischen weiter gut erholt und bin froh, keine Schmerzen mehr zu haben.»

Wie eine Nierensteinoperation auch umgangen werden kann, haben wir in der Mai-Nummer bereits bekanntgegeben. Kann die Operation aber nicht vermieden werden, dann ist es gut durch Mittel, die auf das gesamte Adersystem günstig einwirken, wie unter anderem der Johanniskrautextrakt, vor und nach der Operation den Körper zu unterstützen. Auch das Kalkgleichgewicht muss durch ein gut assimilierbares, biologisches Kalkpräparat geregelt werden, denn der Körper benötigt zum Heilen genügend Kalk. Wir sehen immer wieder, wie leicht es ist, gewisse Schwierigkeiten, denen der Körper ausgesetzt ist, durch die Beachtung der natürlichen Vorgänge zu beheben.

Erfreuliche Heilung eines Stirnhöhlenkatarrhs

Frau J. aus T. schrieb am 19. Juli 1949 folgenden Bericht:

«Ueber den Verlauf meines Stirnhöhlenkatarrhs möchte ich Ihnen für den guten Ratschlag herzlich danken. Die Elkosin-pillen vom Arzt habe ich in den Kehrichtkübel geworfen. Habe fleissig Kohlblätter aufgelegt und im Genick Zwiebeln. Glaube, dass Hepar sulf. D 4 sehr stark gewirkt hat, denn schon nach dem ersten Tag kam sehr viel Eiter mit verstocktem Blut vermischt durch die Nase. Der Arzt sagte, es müssten Abzesse gewesen sein. Am folgenden Tag wiederholte sich das gleiche nochmals. — Der Arzt sagte, es sei schon wunderbar, wie gut und rasch die Elkosin-pillen gewirkt hätten. Lassen wir ihm den Glauben an das Elkosin, wir aber glauben an die Naturheilmethode.»

So berichtete die Patientin erfreut. Ob es aber nicht doch besser wäre, man würde sein Vertrauen in die Naturheilmethode auch andern zu gute kommen lassen, indem man den Arzt eben nicht im Glauben lässt, seine Mittel hätten den Erfolg eingebracht, wenn dem doch nicht so ist? Es besteht natürlich die Gefahr, dass der Arzt sehr erzürnt ist, wenn er feststellen muss, dass seine Patienten mehr Vertrauen in die Naturheilmethode aufbringen, als in seine Medikamente. Was aber, wenn er glaubt, die Letztern seien so vorzüglich, dass sie unter allen Umständen bei sämtlichen Patienten zur Anwendung kommen müssten? Im Grunde genommen, ist weder ihm, noch den Patienten damit gedient.

Spasmische Verstopfung

Die Behauptung, dass ein und derselben Krankheitsform verschiedene Ursachen zu Grunde liegen können, bestätigt sich voll- und durch nachfolgendes Schreiben:

«Bevor ich weitere Mittel verlange, muss ich Ihnen die Wirkung derselben schildern. Als angenehmste Ueberraschung darf ich buchen, dass ich seit drei Wochen sehr guten Stuhlgang habe, täglich 2—3mal, etwa 1 Stunde nach den Mahlzeiten und morgen früh, ohne jegliche Verkrampfung. Die Folge ist ein allgemeines Wohlbefinden, was ich seit vielen, vielen Jahren nicht mehr gekannt habe. Ich esse nun 3mal täglich zu regelmässigen Zeiten 2 Äpfel. Das mag mitgeholfen haben, aber die Aenderung von Grund auf muss ich den Mitteln zuschreiben.»

Herr R. aus A., der diese erfreuliche Erfahrung berichten konnte, hat seine Verstopfung durch einfache Nervenmittel beheben können und zwar dies, weil es sich bei ihm um einen typischen Fall von spasmischer (nervöser) Verstopfung gehandelt hat. Avena sativa mit Gingseng und Ignatia, das einfache Mittel aus rohem, blühendem Hafer hergestellt, zusammen mit Acid. phos D 4 und Acid. picr. D 6, diese drei nutritiven Nervenmittel vermochten die Nerven in verhältnismässig kurzer Zeit zu regenerieren, die Spannung im Darm zu lösen und die Darmtätigkeit wieder in Ordnung

zu bringen. Weder die Leber, noch die Bauchspeicheldrüse, sondern die Nerven bildeten hier die Ursache der Verstopfung. Je nach der Grundursache eines Uebels muss sich auch die Wahl der Mittel richten. Das ist der Grund, warum man bei einer Erkrankung vollständig individuell vorgehen muss. Hätte man nun diesem Patienten einfach nur darmregenerierende Mittel gegeben, hätte man seine Leber oder Bauchspeicheldrüse behandelt, dann wäre hiemit seine Verstopfung doch gleichwohl nicht behoben worden, weil die Ursache bei den Nerven lag. Nach deren Regenerierung und Stärkung wurde denn auch der Uebelstand behoben.

Zur dringenden Beachtung

Fehlende Adressen

Es kommt vor, dass Briefe ohne Absender oder ohne genaue Adresse bei uns eintreffen. Es ist uns alsdann unmöglich, solche zu beantworten, und wir möchten daher auf diesen Uebelstand ganz besonders aufmerksam machen. — Sollte also ein Brief nicht beantwortet werden, dann möchten die Fragesteller doch nochmals mit genauer Adressangabe an uns gelangen, damit wir auch ihnen dienlich zu sein vermögen.

Urin-Analysen

Trotz öfterem Hinweis kommt es immer wieder vor, dass zu wenig Urin eingesandt wird. Um eine grosse Analyse durchführen zu können, die all die benötigten Merkmale ersichtlich werden lässt, benötigen wir unbedingt 2 dl Urin und zwar in einer einwandfrei gereinigten Flasche. Wenn zu wenig Urin eingesandt wird, dann verzögert sich die Angelegenheit für den Patienten bedeutend, da er alsdann eine zweite Sendung an uns schicken muss. Um diesem Uebelstand nicht ausgesetzt zu sein, möchte ein jeder Einsender von Urin das vorgeschriebene Quantum von 2 dl also genau beachten.

Verantwortlicher Redaktor: A. Vogel, Teufen

HAARSORGEN

Haben Sie Schuppen?
trockenes Haar?
fettes Haar? etc.

Mit unsern biologischen Haarpflegeprodukten haben Sie dauernd guten Erfolg.

Kräutershampoo, neutral-alkalifrei Fr. 3.—
Schuppenwasser, aus Alpenkräutern Fr. 5.45) plus Wust.

Garantie: Wir nehmen angebrochene Flaschen zurück, wenn Sie keinen Erfolg haben. Nachnahmeversand.

COSMOLUX-PRODUKTE GmbH, BERN 13

Telefon (031) 4.94.83 Postcheck III 20 997

In Laboratorium gesucht gesundes, einfaches, fleissiges

MÄDCHEN

das an flinkes, exaktes Arbeiten gewöhnt ist, zum Abfüllen, Etikettieren und Verpacken von Medikamenten, wie auch für gewisse, vorkommende Reinigungsarbeiten.

Handgeschriebene Offerten mit diversen Angaben und Photos sind zu richten an:

LABORATORIUM BIOFORCE, TEUFEN

Der bewährte Citronen-essig



fein, weitreichend, bekömmlich. — Ferner jetzt wieder überall erhältlich Mayonnaise NUNALPHORN (mit Citrovin) qualitativ und geschmacklich gleich vorzüglich. Citrovin AG, Zofingen